

Auftragsbekanntmachung

Aktenzeichen: 20-UVgO-Ö-JC-1/2026
Vergabe-Nr.: ZV 098 / 2026
Bezeichnung des Verfahrens: Jobcenter Herford - Erstellung
ärztlicher, psychiatrischer und
psychologischer Gutachten

1. Art der Vergabe

Öffentliche Ausschreibung nach § 9 UVgO

2. Bezeichnung der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

Bezeichnung

Kreis Herford im Auftrag des Jobcenters Herford

Postanschrift

Amtshausstraße 3, 32051 Herford

Fax

+49 522113173100

Telefon

+49 5221131026

E-Mail-Adresse

vergabestelle@kreis-herford.de

3. Bezeichnung der den Zuschlag erteilenden Stelle

☒ Wie Ziffer 2

☐ Adresse

4. Bezeichnung der Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind

☐ Wie Ziffer 2

☐ Adresse

Elektronische Angebote werden über den Vergabemarktplatz des Landes NRW eingereicht.

5. Form der Angebote

Zugelassen ist: die Abgabe

☒ elektronischer Angebote ausschließlich unter <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXWBYYDDYHEFPKC0>

☐ der Angebote in Schriftform.

6. Art und Umfang der Leistung sowie Ort der Leistungserbringung

Art der Leistung:

Jobcenter Herford, Erstellung ärztlicher, psychiatrischer und psychologischer Gutachten

Umfang der Leistung:

Das Jobcenter Herford betreut ca. 11.000 erwerbsfähige Leistungsberechtigte. Bei der Eingliederung in Ausbildung oder Arbeit hat das Jobcenter die körperlich, geistige und seelische Leistungsfähigkeit der Leistungsberechtigten zu berücksichtigen, sowie deren Erwerbsfähigkeit festzustellen.

Leistungsgegenstand

Die ausgeschriebene Tätigkeit umfasst arbeitsmedizinischen bzw. sozialmedizinischen Gutachten, unterteilt in die Kategorien:

- umfängliche Untersuchung
- symptombezogene Untersuchung
- gutachterliche Äußerungen
- Gutachten nach Aktenlage

-psychologische Begutachtungen

Es wird ein Jahresvolumen von rund 100 Gutachten erwartet, davon 60% umfängliche Begutachtungen, 10% symptombezogene Begutachtungen, 10% Gutachten nach Aktenlage, 10% gutachterliche Äußerungen und 10% psychologische Gutachten. Die Schätzung des Volumens beruht auf Erfahrungswerten, es wird keine Mindestabnahme garantiert.

Das einzusetzende medizinische Personal für die Begutachtungen soll eine fachärztliche Qualifikation im Bereich Arbeits- und Sozialmedizin haben. Je nach Erfordernis der Fallgestaltung müssen nach Absprache auch Ärzte anderer Fachrichtungen eingesetzt werden können. Der Auftragnehmer muss daher einen entsprechenden Pool an geeigneten Fachärzten zur Verfügung haben und auch kurzfristig auf Veränderungen im Auftragsvolumen reagieren können.

Leistungszeitraum

Der Leistungszeitraum beginnt am 01.01.2027 und läuft ein Jahr. Es besteht eine zweimalige Verlängerungsoption um je ein weiteres Jahr.

Erfüllungsort:

32049 Herford

7. **ggf. Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose**
Eine Aufteilung in Lose wird nicht vorgenommen.
8. **ggf. Zulassung von Nebenangeboten**
Nebenangebote werden nicht zugelassen.
9. **etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist**
Es besteht eine zweimalige Verlängerungsoption um je ein weiteres Jahr.
Beginn: 01.01.2027 Ende: 31.12.2027
10. **Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können**
☒ Adresse zum elektronischen Abruf:
<https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXWBYDDYHEFPKC0/documents>
Hinweise zu Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit sind den Nutzungsbedingungen des Vergabemarktplatzes NRW zu entnehmen.
☐ Anschrift der Stelle
☐ Wie Ziffer 2
☐ Adresse
11. **Ablauf der Angebotsfrist**
05.11.2026 10:00 Uhr
12. **Ablauf der Bindefrist**
04.12.2026
13. **Höhe geforderter Sicherheitsleistungen**
14. **Wesentliche Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind**
15. **Vorzulegenden Unterlagen**
Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen
Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung:

- 521 Eigenerklärung Ausschlussgründe (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Eigenerklärung Mindestlohngesetz (Formular 522) (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit:

- Falls zutreffend sind die Erklärung Unteraufträge/Eignungsleihe (Formular 532) und Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmer/Eignungsleihe (Formular 533) einzureichen. (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Bedingungen an die Auftragsausführung:

- Beispielgutachten (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Kurzkonzept (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Qualitätsnachweise zum eingesetzten Personal (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

16. Angabe der Zuschlagskriterien

Wertungsmethode: Wirtschaftlich günstigstes Angebot gemäß der im Anschreiben oder den Vergabeunterlagen angegebenen Kriterien.

17. Berücksichtigung von Werkstätten für behinderte Menschen und von Inklusionsbetrieben

18. Sonstiges

Bitte beachten Sie die folgenden Zuschlagskriterien:

- Preis: 40 %
- Personalqualifikation: 20 %
- Angebotsinhalt (Qualität): 40 %

In diesem Einzelfall werden die Leistungen nach der UVgO ausgeschrieben.

Frist zur Einreichung von Aufklärungsfragen: 04.11.2026

Besondere Bedingungen für Dienstleistungsaufträge

Juristische Personen müssen den Namen und die berufliche Qualifikation der Personen angeben, die für die Ausführung der betreffenden Dienstleistung verantwortlich sein sollen.

Bekanntmachungs-ID: CXWBYYDDYHEFPKC0